



Newsletter Mai 2021

Liebe Gemeindeglieder,

es war für uns eine schöne Erfahrung, dass wir an den hohen Feiertagen Karfreitag und Ostern und auch an 2 darauffolgenden Sonntagen im April wieder Präsenzgottesdienste anbieten konnten.

Videomitschnitte der Gottesdienste an Karfreitag und Ostern konnten zeitnah ins Netz gestellt werden. Das war hilfreich für viele Gemeindeglieder, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind oder momentan noch vorsichtig sind.

Zur Offenen Kirche am Ostersonntag gab es auch ein Wiedersehen mit manchen jungen Familien mit KU 3-Kindern. Österliches Bastelmaterial und Kerzen wurden gerne mit nach Hause genommen.



Da die Zahlen in Schalksmühle Mitte April wieder stiegen, haben wir zwischenzeitlich wieder auf Präsenzgottesdienste verzichtet, hoffen aber, im Laufe des Mai wieder mit Präsenzgottesdiensten starten zu können.

Unser **YouTube-Kanal** füllt sich zunehmend mit Gottesdiensten und Andachten.

Im Laufe der nächsten Wochen wird hier für alle, die etwas intensiver und tiefschürfender über Fragen des Glaubens und des Lebens nachdenken möchten, eine neue Reihe von Videos erscheinen.

Es geht los mit dem kompakten Grundkurs des christlichen Glaubens unter dem Motto **„Feuer und Flamme“**.

1. Wozu lebe ich?
2. Wie ist der Gott der Bibel?
3. Warum ausgerechnet Jesus?
4. Wer ist ein Christ? - Christ werden, Christ bleiben

Darauf aufbauend wird es weitergehen mit dem Seminar

„Auf klarem Kurs – Jesus heute nachfolgen“.

1. Kraftvoll unterwegs - Leben im Heiligen Geist
2. Der Kompass - Leben aus dem Wort Gottes
3. Bewährtes Navigationssystem - Leben aus dem Gebet
4. Eingefügt ins Team Gottes - Leben in der Gemeinschaft
5. Hervorragend ausgestattet - Leben als Dienst für Gott und den Nächsten

Schließlich wird es dann noch Vorträge aus der Reihe **„Glaube im Kreuzverhör – Biblische Antworten auf skeptische Fragen“** geben.

1. Warum lässt Gott es zu?
2. Kann jeder nach seiner Fasson selig werden?
3. Gibt es ein Leben nach dem Tod?

Wenn Sie Fragen, Anliegen oder Besuchswünsche haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Ich wünsche Ihnen für die nächste Zeit Gottes Segen und gesundheitliche Bewahrung und grüße Sie mit einem alten irischen Reisesegen:

„Gott segne dir den Weg, den du nun gehst.

Gott segne dir das Ziel, für das du lebst.

Sein Segen sei ein Licht um dich her und innen in deinem Herzen.

Aus deinen Augen strahle sein Licht wie zwei Kerzen in den Fenstern eines Hauses,

die den Wanderer einladen, Schutz zu suchen vor der stürmischen Nacht.

Wen immer du triffst, wenn du über die Straße gehst,

ein freundlicher Blick von ihm möge dich treffen.

Gott schütze dich! Geh in seinem Frieden!“

Ihr Pfarrer Torsten Beckmann